Anmeldung per Fax an 0851/509-2292

oder online unter: www.for-net.info

An dem Symposium

"Anonymität. Recht - Technik - Menschenbild" am 19. / 20. April 2012 in Passau

nehme ich teil.

nehme ich nicht teil.

Absender

Vorname, Name, Titel
Firma / Institution
Beruf / Funktion
PLZ, Ort
Telefon Fax
E-Mail
Am Abendempfang (Kostenbeitrag 30 € pro Person, inklusive Getränke)
nehme ich teil. nehme ich nicht teil.
T mit Begleitbersonen

Wünschen Sie eine Teilnahmebescheinigung?

Ort. Datum

□ja

Unterschrift

nein nein

Die Veranstalter

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dirk Heckmann.

Richter am Bayerischen Verfassungsgerichtshof

Direktor der Forschungsstelle For..Net

Veranstalter

Forschungsstelle für IT-Recht und Netzpolitik, Universität Passau

Schirmherrschaft

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Bundesministerin der Justiz

Sponsoren





Die Tagung

Veranstaltungsort

Passauer Redoutensäle Gottfried-Schäffer-Straße 2-4 94032 Passau www.redoute-passau.de

Tagungsbeitrag und Abendempfang

Für die Veranstaltung wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Am Donnerstag findet ab 19.00 Uhr ein Empfang mit Rahmenprogramm statt. Der Kostenbeitrag für das Abendessen inklusive Getränke beträgt 30 € pro Person.

Anmeldung und Information

Universität Passau

Forschungsstelle For..Net

Gottfried-Schäffer-Straße 20, 94032 Passau

Tel.: 0851/509-2293 - E-Mail: info@for-net.info

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

www.for-net.info

Hashtag für unseren Twitter-Kanal: #fornet 12



Anonymität. Recht – Technik – Menschenbild



Ein wissenschaftliches und praxisorientiertes Symposium

19. / 20. April 2012



For..Net

Einleitung

Anonymität

Im Mittelpunkt des 7. Internationalen For..Net-Symposiums steht mit "Anonymität. Recht – Technik – Menschenbild" ein Thema, das im Spannungsfeld von Freiheit und Sicherheit angesiedelt ist und die derzeitige rechts- und netzpolitische Entwicklung prägt.

Das Internet bietet seinen Nutzern mannigfaltige Möglichkeiten der Selbstentfaltung und Selbstdarstellung. Gerade im politischen Diskurs kann die Möglichkeit zur anonymen Meinungsäußerung zudem eine effiziente Grundrechtsausübung gewährleisten, da den Betroffenen unter anonymen Rahmenbedingungen die Furcht vor Repressalien oder sonstigen negativen Auswirkungen genommen wird. Darüber hinaus scheint die Forderung von mehr Anonymität im Internet auch angesichts der ubiquitären Datenverarbeitung und Erfassung von Persönlichkeitsmerkmalen als eine adäquate Reaktion. Das Verbergen der eigenen Identität kann auf der Kehrseite aber auch als Einfalltor für kriminelle Aktivitäten genutzt werden. Es besteht daher ein großes Bedürfnis, Datenschutz nicht zum Täterschutz werden zu lassen.

■ Ziele des Symposiums

Das 7. Internationale For..Net-Symposium sieht sich als Plattform und Impulsgeber für smarte Technologien und möchte einen Beitrag zur rechtspolitischen Auseinandersetzung leisten. Auch in 2012 werden hochkarätige Experten aus Wissenschaft und Praxis spannende Vorträge halten und zu Diskussionen zur Verfügung stehen. Zugleich wird – abseits der Vorträge und Diskussionsrunden – ein Forum für den Erfahrungs- und Meinungsaustausch zwischen den Teilnehmern aus der Politik, der Anwaltschaft und der IT-Branche gegeben.

Programm

7. Internationales For..Net Symposium 2012

Anonymität. Recht – Technik – Menschenbild

Donnerstag, 19.04.2012

ab 12.15 Uhr	Registrierung der Teilnehmer
13.00 Uhr	Prof. Dr. Burkhard Freitag, Präsident der Universität Passau Grußwort
13.15 Uhr	Prof. Dr. <i>Dirk Heckmann</i> , MdBayVerfGH Leiter der Forschungsstelle For. Net, Universität Passau Begrüßung und organisatorische Hinweise
13.30 Uhr	Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, MdB Bundesministerin der Justiz, Berlin Keynote: Anonymität als Grundprinzip eines freien Internets
14.00 Uhr	Prof. Dr. Dirk Heckmann Anonymität als Dilemma von Recht, Technik und Menschenbild
14.30 Uhr	Kaffee- und Kommunikationspause Pressegespräche
15.15 Uhr	Anke Domscheit-Berg, Journalistin, Unternehmerin, opengov.me Anonymität als Garant freier Meinungsäußerung
16.00 Uhr	Matthias Kammer, Direktor Deutsches Institut für Vertrauen und Sicherheit im Internet, DIVSI Hamburg Sicherheit und Vertrauen im Internet: Empirische Erkenntnisse
16.30 Uhr	Dr. Phillip Brunst, Institut für Medienstrafrecht, Köln Anonymität als Strafverfolgungshindernis?
17.00 Uhr	Slideshow: Ist Anonymität gut oder böse?
17.15 Uhr	Podiumsdiskussion: Wie viel Anonymität verträgt unsere digitale Gesellschaft Moderation: Prof. Andreas Bönte, Bayerischer Rundfunk Teilnehmer u. a. Dr. Christian Stöcker, Spiegel Online Ressortleiter Netzwelt
18.15 Uhr	Ende des wissenschaftlichen Teils
18.30 Uhr	Besichtigung von Dom und Residenz mit dem Passauer Stadtfuchs
20.00 Uhr	Empfang und festliches Buffet in der Redoute
22.00 Uhr	Konzert "On a SunDay" (John-Lennon-Talent-Award-Preisträger, mit Katja Petri, TOP 5 aus "Unser Star für Baku")

Freitag, 20.04.2012

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

9.00 Uhr	Anonymität als Attribut von Privatsphäre Vorstellung des DFG-Graduiertenkollegs Privatheit an der Universität Passau
	Themenkomplex Anonymität, Authentizität, Vertrauen
9.30 Uhr	Prof. Dr. Gerrit Hornung, Universität Passau Ein "Recht auf Vergessenwerden"? – Anonymität im Vorschlag der EU-Kommission einer Datenschutz-Grundverordnung
10.00 Uhr	Dr. Daniel Slamanig, Institut für Angewandte Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnologie (IAIK), Technische Universität Graz Anonymität als Katalysator für elektronische Gesundheitsakten
10.30 Uhr	Kaffee- und Kommunikationspause
	Themenkomplex Innere Sicherheit
11.15 Uhr	Prof. Dr. Jan Dirk Roggenkamp, Polizeiakademie Niedersachsen Lehren aus dem Staatstrojaner: Lassen sich IT-Eingriffe der Ermittlungsbehörden überhaupt verfassungskonform gestalten?
11.45 Uhr	Stefan Herwig, Mindbase Strategic Consulting, Gelsenkirchen Erfolgreiche Regulierung gesellschaftlicher Räume: Kann Internet Governance vom Straßenverkehr lernen?
12.15 Uhr	Abschlussdiskussion

ternationales

UNIVERSITÄT PASSAU

Universität Passau Forschungsstelle For..Net Gottfried-Schäffer-Straße 20 94030 Passau